

Dree grote schwatte Kattens

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen! *Ihr Wochenspiegel-Team*



De Kattenstiegmöhl koam up ganz vermaledeite Wies to ehrn Noam'

Nich wiet af von mien Heimatstadt Kiritz, an de Stroard no Königsberg hen, hett vör lange Tieden an een See eene Möhl stöahn. Se hett Kattenstiegmöhl heeten. Up ganz vermaledeite Wies is de to ehrn Noam' koam'.

De Sage vertellt, dett enns een Möller met siene schnieke Deern dorin wohnt hett. Völ Friegers hemm sik üm de Schöne afmöht. Blot eener hett et schafft, de Möllersdochter to friegen. All de vörher koam' sünd, hemm no de ierste Nacht up de Möhl denn Dot funn. Se warn övernacht afmurkst.

"Dor mütt de Düwel in't Spöl sünd", hem de Lüüd secht und een wieten Boagen üm de Möhl moakt.

Eens an Dag awer is von wiet her een Möllersbursche to de Möhl koam', de et nohmaal versöken wullt. De olle Möller hett em warnt, awer de Bengel wullt weeten, wat et met de Spökerie in de Möhl up sik har.

He hett sik dorto got utrüst. As he nachstens nu met'n Säbel in sien Bedd hucken dä, dett he mittig in de Koamer schuben har un dat von twee Lampen anlücht ward, loat de Spökerie ok nich lange up sik luern. Alldiewiel de Möllersknecht ok üm sien Bedd no een wieten Kreidekries treckt har, was em nich bange.

As de Klock nu de twölfte Stunn up'n Turm verkünnt, güng

et los. Dat Fenster sprang up un dree grote schwatte Kattens sprang'n in de Koamer un wullt'n denn Frieger an Kroagen un em af murksen.

Awer dorup har de grode-wechs luert. Met sien Säbel holl he sik de Biester von Liew. Een von de Katt, de besunners dicht to em henlangt hett, har he -batz- een Pot afschloag'n. Nu güng de Schriegerie un dat Getowe awer los. Met een Satz wiern de Katten werrer dörrcht Fenster sprung'n, un de Spuk was vörbi. De Frieger hett sik nu ierst utschloapen.

As de Möller met de Lüüd ton Kieken koam is, wier de Bengel noh an Läwen. All hemm sik wunnert. Bi d' Söken no de Kattens hemm's een Finger funn, de sah ut as von een Deern. De Lüüd hemm dünn ok utklabüstert, dett düsse Finger bi eene Deern ut'n Noaberdöör fehlt.

De jungen Wiewers ut düsset Döör harrn sik met'n Düwel inloaten, de se nachstens in Katten ümwannelt hett. Se wiern fünsch up de Möllersdochter un hemm ehr de Friegers, de koam sünd, batz vör de Näs afmurkst, nachstens in de Spökenstunn.

Öwer düsse Frugens ward nu Gericht holl'n, se hemm ehr Strafe afkreegen.

Dat Spöken von de Kattens up de Möhl was nur vörbi. Awer von nu an heet de Möhl "Kattenstiegmöhl", un ok de See hett düssen Noam no hüt todags.

Upschreewen von Anne-marie Ostermeier



Der Schwarzmeer Kosaken-Chor möchte die schönsten musikalischen Werke aus dem Schatz der russischen und ukrainischen Musikliteratur zu Gehör bringen. Foto: Klaus Manns

In musikalischer Harmonie

Peter Orloff und die Schwarzmeer Kosaken in der Wallfahrtskirche

PRITZWALK. Am Sonntag, dem 1. September, findet um 17 Uhr in der Wallfahrtskirche im Pritzwalker Ortsteil Alt Krüssow (Dorfstr. 13) wieder ein festliches Konzert des berühmten Schwarzmeer Kosaken-Chores unter dem Motto „Von Kiew nach St. Petersburg“ statt. Unter der Führung von Peter Orloff konzertieren traditionell ukrainische und russische Sänger in herzlichem Einvernehmen - Tenöre, tiefe Bässe und als besonderes Highlight ein männlicher Sopran von der Kiewer Oper. Seine Mitwirkung und die Besetzung des Schwarzmeer Kosaken-Chores ist auch ein Signal der Hoffnung.

Mit diesem Konzert will der Chor ein Zeichen setzen und zeigen, dass die Politik von der Musik noch vieles lernen kann. Das Konzert steht unter der musikalischen Gesamtleitung und persönlichen Mitwirkung von Peter Orloff, der einst als jüngster Sänger aller Kosakenchöre der Welt – damals gemeinsam mit dem Sänger Ivan Rebhoff – im Schwarzmeer Kosaken-Chor seine Karriere begründete und in diesem Jahr 65-jähriges Bühnenjubiläum feiert.

Die Zuschauer können sich auf ein berührendes Konzertereignis freuen. Dank seiner Besetzung ist der Schwarzmeer Kosaken-Chor in der Lage, ein Programm aufzuführen mit Werken wie dem „Gefangenchor“, „Schwanensee“, „Leise flehen meine Lieder“ oder „Nessun dorma“.

Im Zentrum des Konzerts stehen die schönsten musikalischen Werke aus dem Schatz der russischen und ukrainischen Musikliteratur wie die berühmten „Abendglocken“ „Die zwölf Räuber“, „Ich bete an die Macht der Liebe“, „Stenka Rasin“, „Das einsame Glöckchen“, „Kalinka“ und – auf vielfachen Wunsch – „Das Wolgalied“.

Tickets gibt es unter Tel. 0761/88849999, auf www.eventim.de (Ticket-Hotline: 01806/570070) und im Vorverkauf im Reisebüro „Relax“, Grünstr. 21 in Pritzwalk.

Konzert in der Dorfkirche Nitzow

NITZOW/HAVELBERG. Im Rahmen der sechsten Internationalen Kammermusik Akademie Nitzow (IKAN) findet am heutigen Sonnabend, 27. Juli, um 18 Uhr ein moderiertes Abschlusskonzert in der Dorfkirche Nitzow statt.

Sieben junge Musiker aus Deutschland, Irland, Israel, Ita-

lien, Japan und der Ukraine waren während der Akademie eingeladen, Werke von Beethoven, Barber, Schulhoff, Vendendaal und Schönberg kennenzulernen und miteinander zu musizieren. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten. *WS*



Foto: Adobe Stock/mars58

„Sex ist wie Mehl“

Jürgen von der Lippe liest im Kultur- und Festspielhaus Wittenberge

WITTENBERGE. Jürgen von der Lippe ist zurück. Der deutsche Fernsehmoderator, Entertainer, Autor, Musiker und Schauspieler kommt am Freitag, 18. Oktober, um 20 Uhr mit seinem Programm „Sex ist wie Mehl“ ins Wittenberger Kultur- und Festspielhaus und verspricht erneut eine amüsante Zeit, wenn er Passagen aus seinem aktuellen Buch verliest.

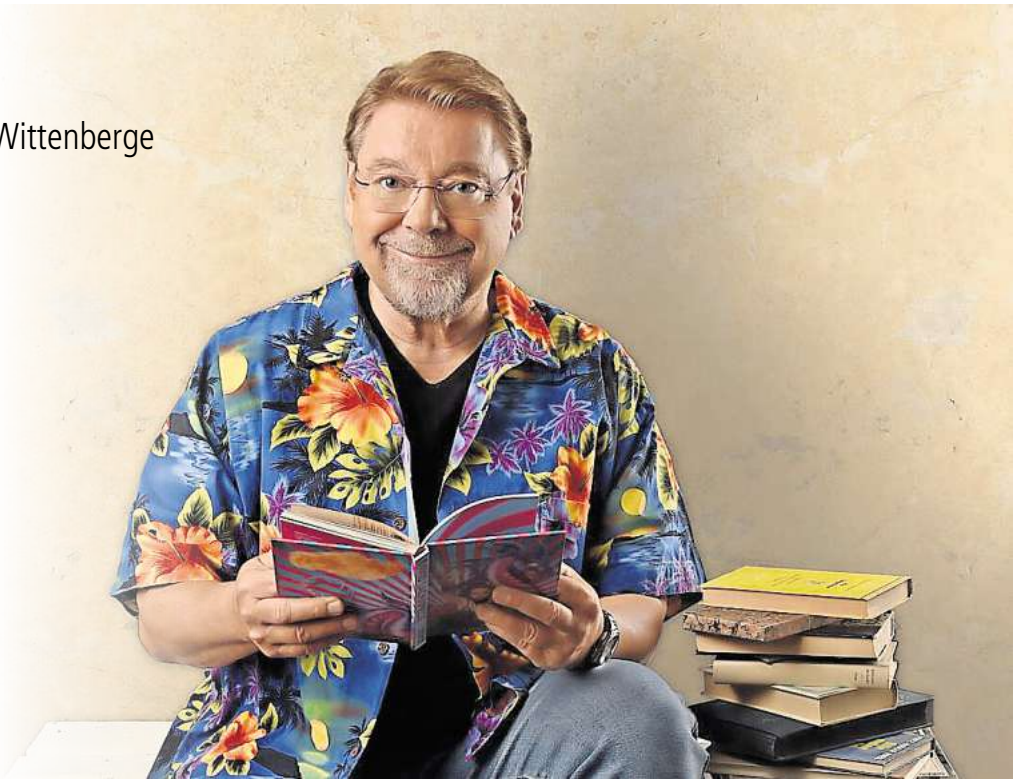
„Was ist eine 5-Euro-Sängerin?“, „Warum ist Sex wie Mehl?“, „Aus welcher Küche stammt heiliges Geschnetzelt?“, „Was ist Manna-Hamham?“ und „Was macht ein Mönch mit einem Saxophon?“

Egal, ob Fragen wie diese die Zuschauer schon lange bewegt haben oder ihre Neugier gerade

erst geweckt wurde: Antworten gibt es von Jürgen von der Lippe auf der Bühne. „Der unermüdliche Önologe im Weinberg des Humors hat wieder einen Knallerjahrgang produziert. Mit feiner Nase, voller Dröhnung und superlangem Abgang“, versprechen die Veranstalter. *WS*

Tickets: in der Touristinformation Wittenberge, Paul-Lincke-Platz 1, Tel. 03877/929181-82, E-Mail: tickets@kulturhaus-wittenberge.de oder unter www.kulturhaus-wittenberge.de gebucht werden.

Veteran der deutschen Comedy: Jürgen von der Lippe.
Foto: Andre Kowalski



Anzeige

RAT & HILFE VOR ORT

HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

BEREITSCHAFT		
Stadtwerke Wittenberge GmbH Tel. 0 38 77/95 44 44		
Stromversorgungsanlagen, Gasversorgungsanlagen, Trinkwasserversorgungsanlagen, Fernwärmeversorgungsanlagen, Abwasserentsorgungsanlagen		
Trocken 24 Tel. 0 38 77/56 53 88		
bei Wasserschäden Bereich Prignitz		
WG „Elbstrom“ e. G. Tel. 0 38 77/95 22 59		
PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH Tel. 0 38 76/61 32 31		
ZIMMEREI		
M. Gierz	Rabensteig 10 19322 Wittenberge	Tel./Fax 0 38 77/6 87 07 Funk 0172/7 82 05 44
HAUSMEISTERDIENSTE		
W. Duwe	Parkstraße 90 19322 Wittenberge	Tel. 0 38 77/56 57 34 Fax 0 38 77/56 57 36
weitere Dienstleistungen		

ANZEIGEN-SPEZIAL DES WOCHENSPIEGELS

HIER FINDEN SIE HILFE	
NOT- UND SERVICENUMMERN	Für Angehörige: 0152/24 72 21 47
Polizei: 110	Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Feuerwehr: 112	Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Fax-Notruf für Gehörlose: 112	Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Behördenruf: 115	
Krankentransport: 0331/1 92 22	
Apotheken: 0800/0 02 28 33	BEREITSCHAFTSDIENSTE
Frauen in Not: 03877/40 36 84 0173/7 80 55 33	Ärzte: 116 117 Augenärzte: 0331/98 22 98 98 Kinderärzte: 01805/5 82 22 32 25 Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10
Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22	KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG
Anonyme Alkoholiker: 0151/ 53189891	EC- & Kreditkarten: 116 116
Weißer Ring: 116 006	

IHRE MEDIABERATUNG
Verkaufsleitung Christel Walter Tel. 03877/92 32 10
Mediaberaterin Dorina Konert Wittenberge, Perleberg, Bad Wilsnack und Plattenburg Tel. 03877/92 32 25 Mobil 0173/9 66 51 53
Mediaberater Ingo Scholz Wittstock, Heiligengrabe Tel. 03395/76 21 30 ingo.scholz@maz-online.de
Mailkontakt anzeigen.prg@wochenspiegel-brb.de

IMPRESSUM	
Wochenspiegel Rathausstraße 47 19322 Wittenberge Telefon: 03877/92 32 0 Fax: 03877/92 32 26 info.prg@wochenspiegel-brb.de www.wochenspiegel-brb.de	Vertrieb MAZ Nordwest-Zeitungs-Vertriebs-GmbH Telefon: 03877/923251
Verlag Brandenburg Media GmbH & Co. KG	Druck Pressdruck Potsdam GmbH Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam
Geschäftsführung Ingo Höhn	Es gilt die Anzeigenpreisliste von 2024. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.
Verkaufsleitung Christel Walter	Aktuelle Druckauflage: 43 300
Mediaberatung Dorina Konert, Ingo Scholz	Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de .
Redaktion Dr. Ute Sommer (verantw.)	
Newsdesk Dominik Bahgat (db) Vanessa Gottschalk (vg) redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de	BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter
	ADA Aufgabenerstellung der Anzeigenblätter BVDA